

# Integration kann gelingen

Oberveischede in Berlin für Unterstützung syrischer Flüchtlingsfamilien gewürdigt

Oberveischede.

„Beispielhaft“ und „zur Nachahmung empfohlen“, so bezeichnete der CDU-Bundestagsabgeordnete Matthias Heider im Gespräch in Berlin das Engagement der Oberveischeder Dorfgemeinschaft bei der Unterbringung syrischer Flüchtlinge.

Grund genug für ihn, Sigrid Mynar als Initiatorin der Aktion stellvertretend für das ganze Dorf nach Berlin einzuladen. Dort hatte die Bundesbeauftragte für Migration und Flüchtlinge, Aydan Özuguz, die Bundestagsabgeordneten dazu aufgerufen, ehrenamtlich engagierte Bürger zu benennen, um diese zu würdigen.

Für Heider war klar, dass die Initiative der Oberveischeder diese Würdigung verdient: „Wir erleben derzeit ein Anwachsen der globalen Flüchtlingsströme. Gerade der furchtbare Bürgerkrieg in Syrien treibt viele Menschen in die Flucht. Auch wir Deutschen stehen angesichts des Leids der Menschen in der Pflicht, einen Beitrag zur Linderung des Elends zu leisten. Wir bekennen uns dazu,



Der CDU-Bundestagsabgeordnete Matthias Heider hatte Sigrid Mynar als Initiatorin der Flüchtlingshilfe in Oberveischede und Albert Schneider nach Berlin eingeladen.

Flüchtlinge bei uns aufzunehmen, auch wenn das viele Städte und Gemeinden vor große Herausforderungen stellt. Umso bemerkenswerter ist deshalb die Initiative der Oberveischeder um Sigrid Mynar, die aufzeigt, dass nicht

nur die Aufnahme und Unterbringung von Flüchtlingen, sondern auch ihre Integration erfolgreich gelingen kann.“

Die Oberveischeder Dorfgemeinschaft hatte die alte Vikarie in Eigenleistung für zwei syrische Familien hergerich-

tet. In Berlin wurden rund 600 engagierte Bürger in einer Festveranstaltung im Auswärtigen Amt gewürdigt. Neben Sigrid Mynar nahm auch Albert Schneider aus Oberveischede teil.

[www.oberveischede.de](http://www.oberveischede.de)